

Medieninformation

Luzern, 11. Oktober 2010

Geschäftsidee «Naturcamping & Badi Seelisberg» erhält Preis

Am Samstag, 9. Oktober fand der BusinessPlanEvent10 der Höheren Fachschule für Tourismus HFT der Hochschule Luzern – Wirtschaft statt. Mit dem Baumeler-Tavolago-Preis in der Höhe von 2'000 Franken wurde der Businessplan «Naturcamping & Badi Seelisberg» ausgezeichnet.

In ihrem Abschlussjahr an der Hochschule Luzern – Wirtschaft erarbeiten die Studierenden der Höheren Fachschule für Tourismus HFT Businesspläne für die verschiedensten Bereiche. Insgesamt wurden dieses Jahr zwölf Arbeiten angefertigt, drei wurden für den Baumeler-Tavolago-Preis im Wert von 2'000 Franken am BusinessPlanEvent10 nominiert. Die Prämierung fand am Samstag im Casineum in Luzern statt. In feierlichem Ambiente präsentierten die Teams ihre Geschäftsideen einer Fachjury und rund 200 Gästen. «Beurteilt wurden die Businesspläne unter anderem nach Realisierbarkeit, Logik der Argumentation und der Überzeugungskraft, mit der die Diplomandinnen und Diplomanden sie unterbreiteten», erklärt René Zeier, Leiter der HFT.

Im Auftrag von Seelisberg Tourismus haben die drei Luzerner Eliane Bühler, Anja Hebeisen und Dominik Wirth sowie Cornelia Meister aus Küttigkofen die Umwandlung des Campingplatzes Seeli in eine Aktiengesellschaft unter dem Namen «Naturcamping & Badi Seelisberg» untersucht. Laut der Diplomanden stärkte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft die Verankerung in der Bevölkerung, was langfristig deren Unterstützung sichere. Sie haben ihre Geschäftsidee aber auch überregional angelegt, um auswärtigen Gästen das Erholungsziel schmackhaft zu machen. Dazu empfehlen sie die konsequente Konzentration auf die drei Geschäftsfelder Campieren, Baden und Verpflegen. Seelisberg Tourismus prüft nun den Businessplan der Studierenden.

«Naturcamping & Badi Seelisberg» übertrumpfte den Businessplan «TravelAndMeet.ch», eine Plattform für Reisebegleitung, ebenso wie den Plan «Christmas Dreams», bei dem die Idee für einen ganzjährigen Weihnachtsshop in Interlaken untersucht wurde.

Kontakt für Medienschaffende

Hochschule Luzern – Wirtschaft

Höhere Fachschule für Tourismus HFT

Dr. René Zeier, Leiter Höhere Fachschule für Tourismus HFT

T +41 41 228 41 43, E-Mail: rene.zeier@hslu.ch